

– Beglaubigte Abschrift –



EINGEGANGEN
21. Juli 2020
RA Tronje Döhmer

Amtsgericht Braunschweig

Beschluss

3 Gs 1152/20

14.07.2020

In dem Ermittlungsverfahren

gegen

Jörg Bergstedt, geboren am 02.07.1964 in Bleckede,
wohnhafte Ludwigstraße 11, 35447 Reiskirchen Sassen,
Staatsangehörigkeit: deutsch,

wegen Verletzung der Vertraulichkeit des Wortes

wird der Beschwerde des Beschuldigten nicht abgeholfen und die Akte dem Landgericht zur
Entscheidung vorgelegt.

Gründe:

Die Staatsanwaltschaft hat wie folgt Stellung genommen:

Es wird auf die rechtliche Bewertung im Vermerk auf Bl. 33-34 verwiesen. Ergänzend sei ausgeführt, dass im Verlauf des verfahrensrelevanten Sachverhaltes auch keine „faktische Öffentlichkeit“ wie von RA Döhmer angeführt mehr bestand. Denn darunter sollen solche laut gesprochenen Worte fallen, welche einem unvorhersehbaren Personenkreis zugänglich werden (MüKo StGB, 3. Auflage 2017, § 201 Rn. 18). Zweifelhaft könnten hier ggf. die Äußerungen der Polizeibeamten während der Einkesselung der Demonstranten sein. Der Beschuldigte wurde jedoch im Verlauf der Kontrolle von den übrigen Demonstranten weg zum Bearbeitungstrupp geführt. Dies diene grade auch dazu, ungestört von weiteren Personen den Sachverhalt aufzuklären. Entscheidend für die Bewertung der „Nichtöffentlichkeit“ ist die Bestimmung durch den Sprecher, wobei die tatsächliche Gegenwart unerwünschter Zuhörer nichts ändern soll (vgl. MüKo StGB, 3. Auflage 2017, § 201 Rn. 14-15).

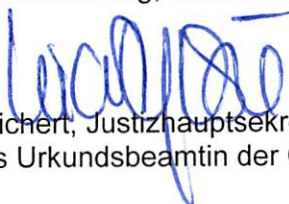
19

Daher fallen die Aufnahmen, welche der Beschuldigte dort anfertigte unter den Begriff der Nichtöffentlichkeit. Dies gilt auch für Medienvertreter (vgl. MüKo StGB, 3. Auflage 2017, § 201 Rn. 17).

Das Gericht schließt sich dieser Bewertung nach eigener Prüfung in vollem Umfang an.

Langkopf
Ermittlungsrichter

Beglaubigt
Braunschweig, 15.07.2020



Wichert, Justizhauptsekretärin
als Urkundsbeamtin der Geschäftsstelle



Amtsgericht Braunschweig
Postfach 32 31 · 38022 Braunschweig

EINGEGANGEN
21. Juli 2020
RA Tronje Döhmer



**Amtsgericht
Braunschweig**
- Abteilung für Strafsachen -

Rechtsanwalt
Tronje Döhmer
Finkenstraße 3
35641 Schöffengrund

Geschäftsnummer (bitte stets angeben)
NZS 3 Gs 1152/20

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom
23-20/00060

Durchwahl
0531 488-2156

Datum
15.07.2020

Sehr geehrter Herr Rechtsanwalt Döhmer,

in dem Ermittlungsverfahren

gegen Jörg Bergstedt

erhalten Sie die Anlage(n) mit der Bitte um Kenntnisnahme.

Mit freundlichen Grüßen
Auf Anordnung

Wichert
Justizhauptsekretärin

Dieses Schriftstück wurde elektronisch erstellt.
Es ist ohne Unterschrift bzw. qualifizierte elektronische Signatur gültig.

Hinweise zum Datenschutz und zu Ihren Rechten finden Sie in unserer Datenschutzerklärung unter <http://www.amtsgericht-braunschweig.niedersachsen.de>.
Auf Wunsch werden wir Ihnen die Datenschutzerklärung zusenden.

Dienstgebäude
An der Martinikirche 8
38100 Braunschweig
Sprechzeiten
Mo., Di., Do., Fr. 09:00 - 12:00 Uhr
außerhalb der o. g. Zeiten nach
vorh. Vereinbarung
Rechtsantragstelle: 09:00-12:00
Uhr (außer Mi.)

Telefon
0531 488-0
Telefax
0531 488-2999

Hinweise zu **Parkmöglichkeiten**, zur
Barrierefreiheit des Dienstgebäudes und zum
elektronischen Rechtsverkehr finden Sie im
Internet unter **www.amtsgericht-
braunschweig.de**

Bankverbindung
IBAN: DE92 2505 0000 0106 0236 09
BIC: NOLADE2HXXX